

BELEUCHTUNGS- SANIERUNG

EIN LEITFADEN FÜR DIE BEDÜRFNIS- UND
ZUKUNFTSORIENTIERTE BELEUCHTUNGSSANIERUNG

ENERGIEEFFIZIENTE ZUKUNFT

INTELLIGENT PLANEN
MIT DEN NEUESTEN
TECHNOLOGIEN



DIE VORTEILE

DIE VORTEILE EINER BEDÜRFNIS- UND ZUKUNFTSORIENTIERTEN BELEUCHTUNGS-SANIERUNG LIEGEN AUF DER HAND:



Reduktion der jährlichen
Energie- und Wartungskosten

Erhöhung des
Nutzerkomforts durch
bessere Lichtqualität



Langfristige
Verfügbarkeit

Attraktive
Fördergelder



99 %

Recyclingfähigkeit moderner
Leuchten und Leuchtmittel

WIE SIE JETZT SINNVOLL SANIEREN KÖNNEN

Aufgrund der RoHS- und der Ökodesign-Richtlinie ist es amtlich: Herkömmliche Leuchtmittel dürfen nicht mehr in den Verkehr gebracht werden. Zum Wohle der Umwelt wird der Einsatz energieeffizienter LED-Beleuchtung forciert. Worauf Sie bei der Umrüstung achten müssen, erfahren Sie hier.

Ungenügende Lichtqualität bei hohen Stromkosten – viele Beleuchtungsanlagen sind veraltet. Sie verbrauchen zu viel Energie, erfordern einen hohen Wartungs- und Reinigungsaufwand, entsprechen nicht mehr den aktuellen Normen und bieten häufig schlechtere Lichtqualität. Durch stark ansteigende Energiepreise und das Verbot

linearer und kompakter Leuchtstofflampen wird eine professionelle Beleuchtungssanierung spätestens jetzt zum Muss.

Aber der 1:1-Ersatz alter Beleuchtung sollte nicht losgelöst betrachtet werden. Da die Betriebskosten einer Beleuchtungsanlage weit über 80%

	24.02.2023 RoHS*	24.08.2023 RoHS*	01.09.2023 Ökodesign- Richtlinie	Import erlaubt bis	Abverkauf Handel erlaubt bis
Kompaktleuchtstofflampen (ohne integriertes Vorschaltgerät)				24.02.2023	unbeschränkt
Ringförmige Leuchtstofflampen				24.02.2023	unbeschränkt
Lineare Leuchtstofflampen T5				24.08.2023	unbeschränkt
Lineare Leuchtstofflampen T8				24.08.2023	31.08.2025
Hochvolt-Halogenlampen (G9)				01.09.2023	31.08.2025
Niedervolt-Halogenlampen (G4, GY6, 35)				01.09.2023	31.08.2025
Weiterhin zulässige Non-LED-Leuchtmittel (z. B. R7s-Halogenlampen ≤ 2700 lm (ca. 140 W), Hochdruckentladungslampen, Speziallampen)					

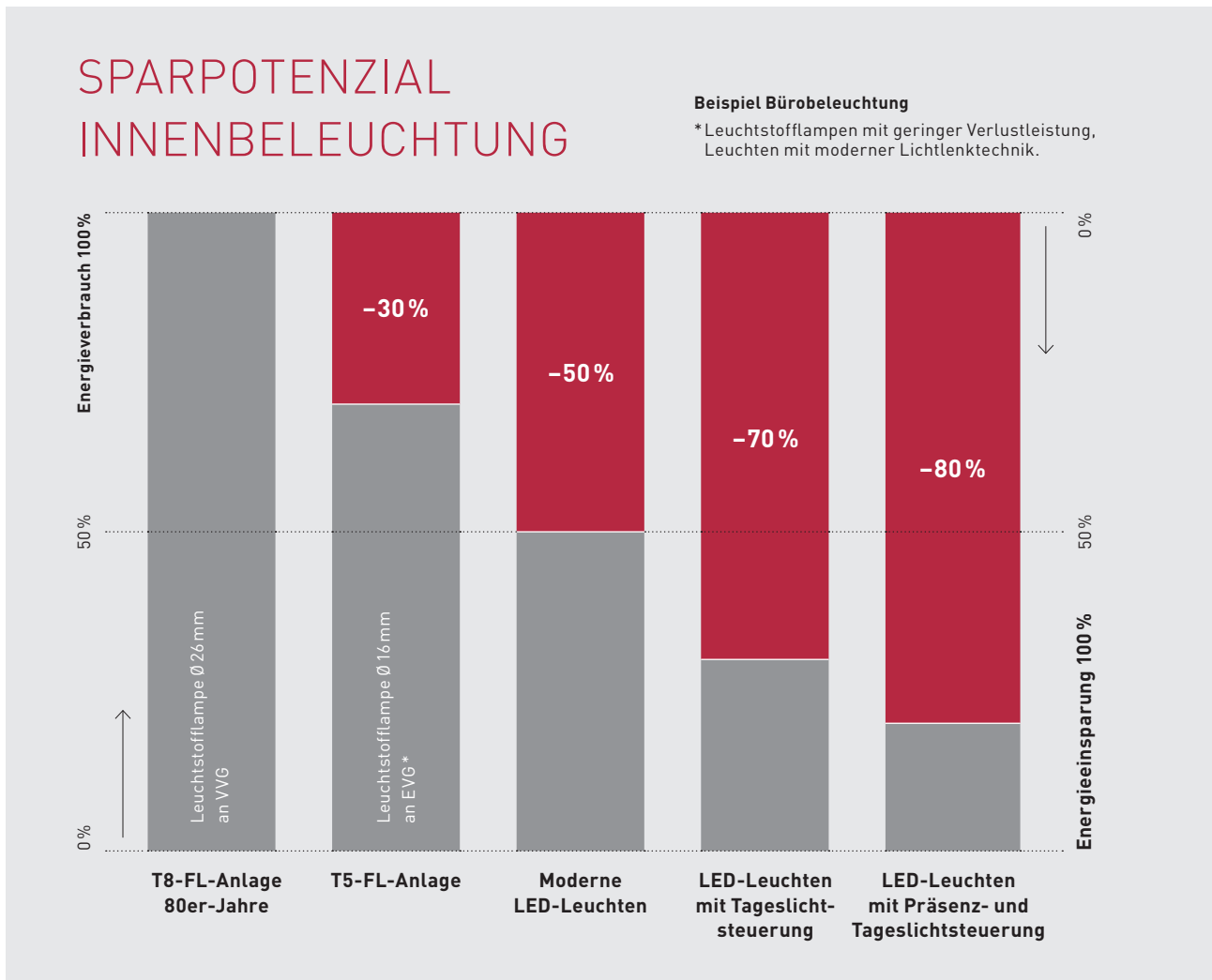
* Restriction of Hazardous Substances (RoHS) = Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten gemäss EU-Richtlinie 2011/65/EU. Quelle: Schweizer Lichtgesellschaft SLG

ihrer Gesamtkosten ausmachen, lohnt es sich, genauer hinzuschauen. Denn zusätzlich zur Steigerung der Energieeffizienz durch den Ersatz mit der neuesten LED-Technik spielt auch die professionelle Berechnung des optimalen Lichtbedarfs sowie die fachgerechte Planung und Inbetriebnahme intelligenter, autonomer Lichtsteuerungen eine entscheidende Rolle.

Nur durch das richtige Zusammenspiel kann das volle Potenzial ausgeschöpft und können Einsparungen von mehr als 80% bei den Betriebskosten erzielt werden. Dies zeigt, wie wichtig eine bedürfnis- und zukunftsorientierte Sanierung ist. Wir zeigen Ihnen auf, worauf Sie bei der Beleuchtungssanierung achten müssen, und unterstützen Sie bei der Wahl der richtigen Massnahme.

«STUDIEN ZEIGEN, DASS MEHR ALS 50% DER ENERGIE NUTZLOS VERBRAUCHT WERDEN, INDEM LICHT ERZEUGT WIRD, DAS NICHT NÖTIG IST, WEIL KEINE PERSON ANWESEND ODER GENÜGEND TAGESLICHT VORHANDEN IST.»

Quelle: Schweizer Lichtgesellschaft SLG



KONKRETE FALLBEISPIELE

Von der Bedürfnisabklärung über die benutzerorientierte Lichtplanung bis hin zur Entwicklung und zum Einsatz der optimalen Beleuchtungsprodukte bieten wir sämtliche Sanierungsoptionen an. Vertrauen Sie auf unsere jahrelange Erfahrung aus zahlreichen erfolgreich umgesetzten Projekten.



Hörsäle ETH, Zürich

Austausch alter Beleuchtung durch eine Einbauleuchten-Sonderanfertigung mit Lüftungsstützen für den Anschluss der Ab- oder Zuluftleitung.



Sporthalle Schulanlage Feld, Wetzikon

Sanierung durch die LED-Sporthallenleuchte SPLIT.



Anox AG, Galvanik-Werk, Affoltern am Albis

Austausch alter FL-Beleuchtung durch die Industrieleuchte PLANK auf dem Schienensystem TURBO.



Spital Muri AG

Sanierung anhand einer speziell angefertigten Reinraumleuchte mit mehrschichtigem Blendenaufbau.

SANIERUNGS- OPTIONEN UND IHRE VOR- UND NACHTEILE

NEUPLANUNG EINER ANLAGE

Spitzenwerte in der Energieeinsparung lassen sich nur durch die Neugestaltung mit professioneller Lichtplanung erreichen. Hierbei kann durch das smarte Vorgehen auf Basis der neuesten Technologie, angefangen beim tatsächlichen Beleuchtungsbedarf, schon bei der Anzahl der eingesetzten Leuchten gespart werden. Dies durch den Einsatz von Lichtmanagementsystemen mit intelligenten, autonomen Lichtsteuerungen, die zu einem idealen Energiemanagement

pro Leuchte führen. So können im Idealfall langfristig mehr als 90% der Stromkosten eingespart werden – bei erhöhtem Nutzerkomfort und besserer Lichtqualität.

Durch das enorm hohe Einsparpotenzial und das Ausschöpfen attraktiver Fördergelder lässt sich selbst eine Komplettsanierung häufig schnell amortisieren und ist langfristig die Variante mit der höchsten Nachhaltigkeit und dem besten Nutzerkomfort.

	Vorher	Nachher	Ersparnis
Leuchte	27 Stück 258RA17G-E	15 Stück 65NKQP4-M1AD94	
Mittlere Beleuchtungsstärke	1004 Lx (750 Lx)	818 Lx (750 Lx)	
Technologie	FL FD Ø 26 (T8/8")	LED PCB	
Lichtausbeute der Leuchte	51,61 lm/W	138,94 lm/W	
Gesamtleistung	2883,6 W	937,5 W	
Gesamtstromaufnahme ohne intelligente Steuerung	5956 kWh	1937 kWh	-68%
Gesamtstromaufnahme mit intelligenter Steuerung	-	237 kWh	-88%
Jährliche Stromkosten	2084 CHF	82 CHF	-96%
Amortisation		4,6 Jahre	
Jährliche Stromkostensparnis		2002 CHF	
Investitionskosten der Leuchten		9300 CHF	

Beispiel Büro 129,7 m², Tulux. Sanierung alter FL-Beleuchtung durch professionelle Lichtplanung und Einsatz der Pendelleuchte AREA mit intelligenter Steuerung bei einem Strompreis von 0.35 CHF/kWh.



Schulhäuser Hofmatt 1 und 2, Meggen

Innensanierung: 1:1-Leuchtenwechsel mit einer massgefertigten Pendelleuchte im Retrodesign.

1:1-LEUCHTENWECHSEL

Die Umstellung auf LED-Leuchten der neuesten Generation kann bereits zu Energieeinsparungen von mehr als 50% führen und ist eine budgetchonende Variante mit geringem baulichem Aufwand, insbesondere bei Pendelleuchten und Aufbauleuchten. Ein weiteres Argument: Eine Vielzahl unserer LED-Leuchten der neuesten Generation lässt sich optional mit Sensoren zur bewegungs- und tageslichtabhängigen Lichtsteuerung ausstatten. Dadurch kann der Energieverbrauch nochmals zusätzlich gesenkt werden. Wichtig ist auch hier die Einhaltung der lichttechnischen Normen. Wir beraten Sie gerne.

UMRÜSTEN

Für eine Vielzahl von Tulux-Leuchten bieten wir passgenaue Umbausets an. Sie profitieren dabei von einer einfachen und schnellen Installation unter Berücksichtigung aller sicherheits- und garantierelevanten Aspekte. Für Einzel-/Design-/Sonderleuchten führen wir zudem professionelle Leuchtenüberholungen durch. So wird Leuchten ein zweites Leben geschenkt, und

«BEI GEWERBLICH
GENUTZTEN GEBÄUDEN
IST DER ANTEIL DER
STROMKOSTEN, DIE FÜR
LICHT AUFGEWENDET
WERDEN MÜSSEN,
MIT EINEM ANTEIL VON
BIS ZU 55% HOCH.»

Quelle: Schweizer Lichtgesellschaft SLG

im Sinne der Kreislaufwirtschaft werden Ressourcen geschont.

LEUCHTMITTEL-/LAMPENTAUSCH

Der Leuchtmitteltausch kann eine kosteneffiziente Übergangslösung sein, um den Stromverbrauch zu reduzieren, und lässt sich durch Re-



Universitätsbibliothek Binzmühlestrasse, Zürich

Sanierung mit Lichtband ZEN als Pendelvariante mit direkter und indirekter Lichtverteilung, wahlweise mit Sensorik erhältlich.



trofit erreichen. Zu beachten gilt jedoch: Beim Tausch ändert sich häufig die Lichtverteilung und damit die Werte für die Beleuchtungsstärke, die Blendungsbegrenzung, die Lichtfarbe und die Farbwiedergabe. Zudem sind Retrofit-Umbauten sicherheitstechnisch oft risikobehaftet und erfordern einen aufwendigen Abklärungsprozess. Denn selten kann eine FL-Lampe einfach durch Retrofit-LED-Leuchtmittel ausgetauscht werden. Je nachdem, ob der vorhandene Starter oder das Vorschaltgerät ersetzt werden

müssen, ist ein technischer Eingriff in die Leuchte notwendig. Ausserdem können für einen einfachen Leuchtmitteltausch durch Retrofit keine Fördergelder geltend gemacht werden.

Lassen Sie deshalb von unseren Experten eine lichttechnische Berechnung durchführen, um sicherzustellen, dass Ihre nachgerüstete Leuchte den Normanforderungen an die Raumbeleuchtung entspricht.

ÜBERSICHT FÖRDERGELDER

QR-Code scannen und online eine Übersicht der in der Schweiz geltenden Förderprogramme erhalten.



7 GRÜNDE FÜR EINE ZUSAMMENARBEIT MIT TULUX

Tulux – sieben Gründe,
die überzeugen.

1. Alles aus einer Hand
2. Langfristige Verfügbarkeit
3. Ersatzteilgarantie
4. Schnelles und flexibles Eingehen auf Kundenbedürfnisse
5. Nachhaltige Materialien und Produktionsprozesse
6. Eigene Entwicklung und Produktion am Schweizer Standort
7. Beteiligung am System zur Rücknahme von Leuchten und Leuchtmittel SENS eRecycling

TULUX – EINE FIRMA, DIE BEGEISTERT

«Verlässlichkeit und Qualität. Dafür steht SWISS LIGHT CREATIONS – schon seit 1948. Dafür investieren wir sehr viel – und zwar direkt in der Schweiz, an unserem Produktionsstandort in Tuggen im Kanton Schwyz. 170 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen dafür, dass in allen Produktionsschritten echte Schweizer Qualität zum Tragen kommt.

Von der Idee über die Entwicklung und Planung bis hin zur erfolgreichen Umsetzung realisieren wir Lichtlösungen, die Emotionen auslösen. Weil sie hochwertig sind – weil sie echte SWISS LIGHT CREATIONS sind.»

Ivo Huber
Geschäftsführer / Mitinhaber

SIE WOLLEN WISSEN, WIE AUCH SIE PROFITIEREN KÖNNEN?

Sprechen Sie uns an, unsere Projektleiter sind für Sie da und unterstützen Sie von A bis Z, um die energie- und umwelttechnisch optimale Sanierungslösung für Sie zu finden. Ihre Bedürfnisse stehen dabei immer an erster Stelle, und dadurch wird auch Ihr Projekt mit Tulux zum Erfolg.



UNSER SERVICE RUND UM DIE BELEUCHTUNGS- SANIERUNG:

- Bedürfnisabklärung
- Normgerechte Lichtplanung und Energieberechnung
- Projektbegleitung
- Entwicklung, Lieferung und Produktion von Standardleuchten und massgeschneiderten Sonderleuchten
- Organisation von Installation, Inbetriebnahme und Montage
- Lichtmessungen
- Aftersales/technischer Support



Klicken Sie hier, um Ihren
Lichttechnischen Berater zu
kontaktieren.

MITTELLAND

ZÜRICH STADT

Reto Schär

M +41 79 605 79 85

reto.schaer@tulux.ch

Für Elektro- und Lichtplaner

ZÜRICH UND UMGEBUNG

Peter Kammermann

M +41 79 606 84 07

peter.kammermann@tulux.ch

Für Architekten

ZÜRICH UND UMGEBUNG

Giuseppe Cavuoti

M +41 76 202 41 80

giuseppe.cavuoti@tulux.ch

ZÜRCHER OBERLAND

Marc Moergeli

M +41 79 676 89 82

marc.moergeli@tulux.ch

AARGAU / BASEL / SOLOTHURN / ZÜRICH

Beat Heer

M +41 79 572 37 11

beat.heer@tulux.ch

BERN / SOLOTHURN

Florian Gygax

M +41 79 855 91 64

florian.gygax@tulux.ch

URI / NIDWALDEN / OBWALDEN / ZUG / LUZERN / WALLIS / SCHWYZ

Robert Portmann

M +41 79 576 85 25

robert.portmann@tulux.ch

GLARUS / SCHWYZ

Roger Widmer

M +41 79 920 97 28

roger.widmer@tulux.ch

OSTSCHWEIZ

SCHAFFHAUSEN / THURGAU / ZÜRICH

Fabio Portmann

M +41 76 568 08 38

fabio.portmann@tulux.ch

APPENZELL / LIECHTENSTEIN / ST. GALLEN

Fabio Portmann

M +41 76 568 08 38

fabio.portmann@tulux.ch

GRAUBÜNDEN

Fabian Reichlin

M +41 79 605 54 13

fabian.reichlin@tulux.ch

WESTSCHWEIZ

GENÈVE / WAADT

Ibtisem Laroussi

M +41 79 637 26 54

ibtisem.laroussi@tulux.ch

WAADT / WALLIS

Olivier Frund

M +41 32 843 03 03

olivier.frund@tulux.ch

JURA / NEUCHÂTEAU / FREIBURG

Joao Roxo

M +41 79 580 39 81

joao.roxo@tulux.ch

TESSIN

Mauro Montagner

M +41 79 567 98 15

mauro.montagner@tulux.ch

INTERNATIONAL

ALLE ANDEREN LÄNDER

Beatrice Beyeler

T +41 55 465 60 58

bea.beyeler@tulux.ch